



Pressemeldung

ThEEN-Innovationscluster zeigt Wärmeversorgung mit Erneuerbaren

- **Zahlreiche Technologien der Erneuerbaren Wärmegewinnung bereits umgesetzt und in Entwicklung**
- **Wärmesektor stärker in den Fokus der Dekarbonisierung rücken und Innovationen befördern**

Erfurt, den 26. August 2020: Gemeinsam mit Wirtschaftsstaatssekretärin Valentina Kerst folgten heute Interessierte und Medienvertreter der Einladung des Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerks (ThEEN) e.V., um sich über Technologien und innovative Nutzung der Erneuerbaren Wärmeenergie in Thüringen zu informieren. Die Besichtigung von Anlagestandorten und Projekten im Raum Nordhausen veranschaulichte, welche Vorteile und Erfolge mithilfe innovativer Vorgehensweisen erreicht werden.

Mit nachwachsenden Rohstoffen aus der Region wird seit 2015 Biogas zu Biomethan in der Anlage der EVN Biomethan GmbH aufbereitet, in das vorhandene Erdgasnetz eingespeist und für Wärme- sowie Stromerzeugung verwendet.

Auch die Südharzwerke Nordhausen – Entsorgungsgesellschaft mbH, eine Tochter der Stadtwerke Nordhausen – Holding für Versorgung und Verkehr GmbH und des Landkreises Nordhausen, möchten nicht-kompostierbare Grünabfälle, die in der Umgebung anfallen, energetisch nutzbar machen. Dazu haben 2019 die Bauarbeiten eines Biomasse-Heizwerks begonnen. Thomas Mund, Geschäftsführer der Südharzwerke Nordhausen, erklärt: „Als kommunales Unternehmen sind wir in der Verantwortung, die Wärmeversorgung zu dekarbonisieren und setzen in dem Projekt auf CO₂-neutrales Brennmaterial aus Bioabfällen und regionale Kreisläufe.“

Wirtschaftsstaatssekretärin Valentina Kerst schätzt diese Entwicklung: „Das hier vorgestellte Zusammenspiel regionaler Unternehmen und Einrichtungen bei der Beschaffung, aber auch beim Bau neuer innovativer Erzeugungsanlagen ist ein Erfolgsmodell und zeigt, wie regionale Wertschöpfung funktionieren kann. Für eine kontinuierliche Dekarbonisierung des gesamten Energiesystems werden wir weitere Innovationen benötigen. Als Impulsgeber dafür unterstützt das Wirtschaftsministerium deshalb das ThEEN-Innovationscluster.“

Zwei Projekte der TEAG, die im Rahmen des Presseevents vorgestellt wurden, bestätigen die technische Integrationsfähigkeit innovativer Lösungen auch in Verbindung mit

Sektorenkopplung. „Die Wärmegewinnung aus Flusswasser durch Wärmepumpen und Flüssigeismaschinen ist hier Teil eines komplexen Energiesystems moderner Gemeinden und Quartiere“, erläutert Ingo Müller von der TWS Thüringer Wärme Service GmbH (TWS), einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der TEAG Thüringer Energie AG.

„Im Wärmesektor besteht der größte Dekarbonisierungsbedarf im Energiesystem, da laut UBA Wärme und Kälte gut die Hälfte des Endenergieverbrauchs ausmachen¹. Unternehmen, Kommunen und Regionen zeigen in Form von innovativer erneuerbarer Wärmeversorgung und der Nutzung von Sektorenkopplung, wie Energiewende gelingen kann und in welchem Maße die Wirtschaft in ganz Thüringen auch durch enge Zusammenarbeit mit unseren Hochschulen und Forschungseinrichtungen davon profitiert“, betont ThEEN-Vorstandsvorsitzender Fabian Hoppe.

Der ThEEN veranstaltet jährlich Pressefahrten und –events, um Medienvertretern exklusive Einblicke in die Erneuerbare Energien Branche und Raum für Austausch über die technischen Entwicklungen zu schaffen. Unterstützt wurde die Veranstaltung in diesem Jahr durch die TEAG und den Unternehmen der Stadtwerke–Nordhausen–Gruppe.

Foto:

Pressekontakt:

ThEEN e.V., Jana Liebe, E-Mail: jana.liebe@theen-ev.de, Tel.: 0361 663 82 280

Über den ThEEN e.V.

Als Innovationscluster und Kompetenznetzwerk der Erneuerbaren Energien, Energiespeicherung, Energieeffizienz und Sektorenkopplung vertritt das **Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk (ThEEN) e.V.** über seine Mitgliedsverbände Arbeitsgemeinschaft Thüringer Wasserkraftwerke, Bundesverband WindEnergie–Landesgruppe Thüringen, Fachverband Biogas–Regionalbüro Ost, SolarInput sowie zahlreiche Einzelmitglieder, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kommunen und Institutionen mehr als 300 Unternehmen.

Über die TEAG

TEAG Thüringer Energie ist das führende Energie–Dienstleistungsunternehmen im Freistaat: Das kommunale Unternehmen versorgt tagtäglich rund 480.000 Kunden mit Strom, Erdgas und Fernwärme und bietet umfangreiche energiespezifische Dienstleistungen an.

Über die Unternehmen der Stadtwerke–Nordhausen–Gruppe

Die Stadtwerke Nordhausen – Holding für Versorgung und Verkehr GmbH, als Muttergesellschaft, vereint unter ihrem Dach eine Vielzahl von Unternehmen, die im Auftrag von Stadt und Landkreis Nordhausen arbeitstäglich Leistung für die Sicherung infrastruktureller Aufgaben in der Region übernehmen. Sie fungiert mit 50 Mitarbeitern als Geschäftsbesorgerin für acht Tochterunternehmen sowie auch für den Stadtentwässerungsbetrieb Nordhausen.

¹ Quelle: Umweltbundesamt (UBA): <https://www.umweltbundesamt.de/daten/energie/energieverbrauch-fuer-fossile-erneuerbare-waerme#warmeverbrauch-und-erzeugung-nach-sektoren>